Landratsamt Biberach

Tischvorlage

Vorlage Nr. 20-022-2024/1

Ziffer 7.1 der Tagesordnung
VF-04-2024

Dezernat 2
Kreiskämmerei
Nicole Luppold

Verwaltungs- und Finanzausschuss
öffentlich am 04.12.2024

Kreishaushalt 2025 - Vorberatung (Antrag an den Kreistag); Tischvorlage

Beschlussvorschlag:

Dem Kreistag wird zur Beschlussfassung vorgeschlagen:

1. Die Haushaltssatzung 2025 unter Berücksichtigung der Veränderungen aus den Vorberatungen einschließlich Haushaltsplan, Finanzplanung und Stellenplan mit einem Kreisumlagehebesatz von 27,0 Prozent zu beschließen.

2. Die Wirtschaftspläne 2025 für den Abfallwirtschaftsbetrieb und den Eigenbetrieb „Immobilien der Kliniken“ einschließlich Finanzplanung zu beschließen.

Sachverhalt

1. Vorbemerkung

Bei der ersten Lesung des Kreishaushalts 2025 in der Kreistagssitzung am 6. November 2024 wurden die Grundsatzreden der Verwaltung gehalten. Der Kreistag hat beschlossen, den Kreishaushalt 2025 den Ausschüssen zur Vorberatung zuzuweisen.

Die eingegangenen Anträge, Prüfaufträge, Anregungen und sonstigen Bemerkungen der Fraktionen zum Kreishaushalt wurden von der Verwaltung beantwortet und in den zuständigen Ausschüssen behandelt.

2. Ergebnisse der Vorberatungen in den Ausschüssen

Der Jugendhilfeausschuss, der Sozialausschuss, der Ausschuss für Umwelt und Technik, der Kultur- und Schulausschuss sowie die Betriebsausschüsse haben in ihren Sitzungen dem Entwurf zum Kreishaushalt 2025 unter Berücksichtigung einzelner Veränderungen entsprechend ihrer Zuständigkeit zugestimmt und dem Kreistag zur Verabschiedung empfohlen.

Der Ausschuss für Soziales und Gesundheit hat in seiner Sitzung am 25. November 2024 als Antrag an den Kreistag beschlossen, das stationäre Hospiz Haus Maria in Biberach in der Trägerschaft der St.-Elisabeth-Stiftung mit einem jährlichen Zuschuss von maximal 20.000 Euro zur Abdeckung des Defizits zu unterstützen (Produktgruppe 31.60).

Die Sachkostenbeiträge für die kreiseigenen Schulen wurden entsprechend der Schulstatistik für das Schuljahr 2024/2025 angepasst (insgesamt + 167.871 Euro).

Nach der Oktober-Steuerschätzung erfolgte Anfang November die Veröffentlichung der Orientierungsdaten zur kommunalen Haushaltsplanung für das Jahr 2025. Die Zuweisungen im Rahmen des Status-Quo-Ausgleichs (Sozialleistungen) sowie des Soziallastenausgleichs wurden an die aktuellen Berechnungen des Statistischen Landesamtes angepasst. In der Gesamtbetrachtung der Zuweisungen ergeben sich keine erheblichen Veränderungen.

Im Finanzhaushalt wurde der Planansatz für den Neubau der Straßenmeisterei Warthausen an den aktuellen Bauzeitenplan angepasst.

Die vorgesehenen Änderungen sind in der beigefügten Änderungsliste dargestellt. Der Finanzhaushalt sowie die Finanzplanung bis 2028 wurden entsprechend angepasst und fortgeschrieben. Die Verwaltung schlägt vor, den Kreisumlagehebesatz nach Einarbeitung aller genannten Änderungen auf 27,0 Prozentpunkte festzusetzen.

Anlagen:
Entwurf Änderungsliste Kreishaushalt 2025 (Anlage 1, öffentlich)
Haushaltsplan 2025 – Fortschreibung der Eckdaten (Anlage 2, öffentlich)
Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität (Anlage 3, öffentlich)